



Johann-Peter-Hebel-Realschule
Waghäusel



-lich Willkommen

Schulart

Realschule



Neuerungen in der Bildungslandschaft

- Seit dem Schuljahr 2016/2017 gilt **ein einheitlicher Bildungsplan** für die **Sekundarstufe I (Klasse 5-10)**.
- **Orientierungsstufe** in Klasse 5 und 6 –
keine Versetzungsentscheidung am Ende von Klasse 5
(aber weiterhin Versetzungsentscheidungen ab Ende Klasse 6!)
- Nach dem **Wegfall vieler Werkrealschulen** und damit auch der „Schulfremdenprüfung Hauptschule“ kann nun auch auf der Realschule am **Ende von Klasse 9 der Hauptschulabschluss** erworben werden.



Allgemeine Informationen zur Realschule

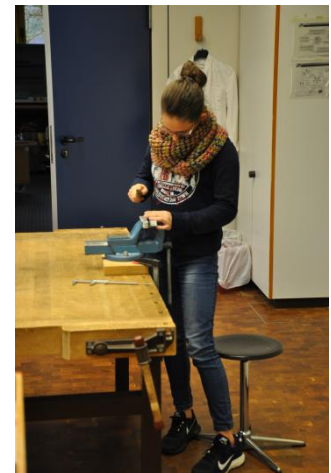
Die Realschule in Baden-Württemberg vermittelt in 6 Jahren vorrangig eine **erweiterte allgemeine Bildung**, aber auch eine **grundlegende Bildung** und schließt mit dem **Realschulabschluss** (bzw. **Hauptschulabschluss**) ab.



Sie vermittelt **grundlegende Kompetenzen**, die den jungen Menschen die Orientierung in der gegenwärtigen und zukünftigen Welt ermöglichen.

Die Realschule in Baden-Württemberg zeichnet sich durch eine **gute Vernetzung von Theorie und Praxis** aus.

Sie hat seit Jahren sowohl das Ziel die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf das **Berufsleben**, als auch viele Schülerinnen und Schüler erfolgreich auf eine **weiterführende Schule** vorzubereiten.





Die Realschule unterrichtet leistungsorientiert mit Versetzungsentscheidungen ab Klasse 6

Nach der Orientierungsstufe....

...gilt in allen nachfolgenden Klassenstufen:

Bei Nichtversetzung nach der Realschulversetzungsordnung kann

entweder:

die Klasse auf dem mittleren Niveau (Realschulniveau) wiederholt werden.

oder:

eine Versetzung in die folgende Klassenstufe auf dem grundlegenden Niveau (Hauptschulniveau) erfolgen.

.



Die Fächer an der Realschule

10						
9						
8						<u>AC-Profil</u>
7						<u>ITG</u>
6						<u>Medienbildung</u>
5						

10	Mathe Deutsch Englisch Religion/ Ethik (ab Kl. 8) Sport Musik Bildende Kunst	Physik Chemie Biologie	Geographie Geschichte Gemeinschaftskunde	<u>Wirtschaft / Berufs- und Studien- orientierung</u> ab Kl. 7	<u>Wahlpflichtbereich:</u>	
9					Natur und Technik	
8					Alltagskultur, Ernährung, Soziales	
7					Französisch	
6					Französisch (optional)	
5						



Beispielstundenplan einer fünften Klasse

Unterrichtszeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45 - 8.30 Uhr	SLMB	Mathematik	Musik	Bildende Kunst	Musik
8.35 - 9.20 Uhr	Geographie	Mathematik	Englisch	Bildende Kunst	BNT
9.25 - 10.10 Uhr	Deutsch	BNT	Englisch	Mathematik	Deutsch
Große Pause					
10.30 - 11.15 Uhr	Deutsch	Englisch	IF Englisch/ITG	Englisch	IF Deutsch
11.20 - 12.05 Uhr	Religion	Sport	Mathematik	Deutsch	BNT
12.10 - 12.55 Uhr	Religion	Sport		Geographie	BNT
Mittagspause					
13.20 - 14.05 Uhr	Schwimmen*				
14.10 - 14.55 Uhr	in Kleingruppen				

* Schwimmen in Kleingruppen ca. 8 Wochen im Schuljahr



Merkmale der unterrichtlichen Arbeit an der Realschule

Der Lehrer **strukturiert und plant** den Unterricht.

Nach einer **gemeinsamen Einführung** in ein Thema stellt er im Anschluss an eine differenzierte Übungsphase **vertiefende und weiterführende Fragen.**



Johann-Peter-Hebel-Realschule

Waghäusel



- ✓ Die Realschule arbeitet **leistungsorientiert mit Versetzungsentscheidungen ab Klasse 6.**
- ✓ Die **Leistungsrückmeldungen** erfolgen in Form von **Ziffernoten.**
- ✓ Ein unterrichtlicher und außerunterrichtlicher Schwerpunkt liegt auf dem **Sozialen Lernen.**





Zudem achten wir auf

- ✓ das Fachlehrerprinzip
- ✓ den gezielten und effektiven Einsatz vielfältiger Methoden
- ✓ Orientierung an der Handlungs- und Erfahrungswelt der Schüler
- ✓ Phasen projektorientierten Arbeitens und die Einbeziehung außerschulischer Partner/Experten in den Unterricht





Die Realschule steht für die gute Balance zwischen...

- **Theorie** und **Praxis**
- **allgemeiner** Bildung und **berufsorientierenden** Bildungsmodulen
- **Tradition** und **Fortschritt**
- **Persönlichkeits-** und **Sachorientierung** als gleichwertige Bildungsziele
- **Der Förderung leistungsschwacher** und **Forderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler**
- **vielfältigen Aktionen** und bewusst **leistungsorientiertem Unterricht**

Die Realschule ist seit Jahren mit den beruflichen Gymnasien ein heimliches und erfolgreiches G9.



Wann ist die Realschule geeignet für Ihr Kind?

Hat Ihr Kind eine Realschul- oder Gymnasialempfehlung?

Zeigt Ihr Kind eine **gute Leistungsbereitschaft** und bringt ein **gutes Arbeitsverhalten** mit?

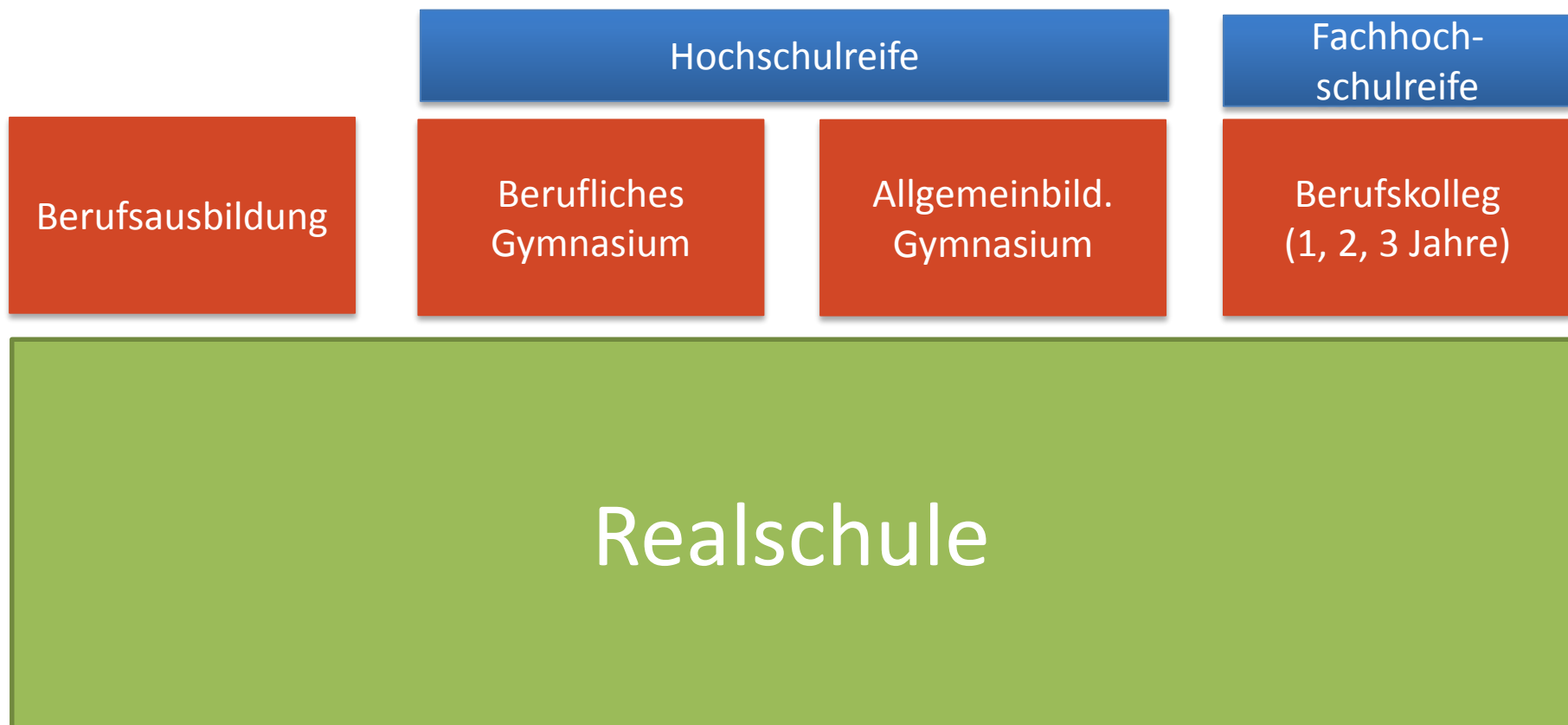
Soll Ihr Kind....

- ✓ sowohl Erfolg in der Schule als auch Zeit für sich am Nachmittag haben?
- ✓ mehr Zeit zum Üben haben?
- ✓ Zeit haben, seine Persönlichkeit zu entwickeln?
- ✓ langsam an Eigenverantwortung herangeführt werden?
- ✓ theoretische Inhalte anhand anschaulicher Beispiele nachvollziehen können?
- ✓ praktisch bzw. handwerklich arbeiten können?
- ✓ sich nach Klasse 10 für eine Berufsausbildung oder das Abitur entscheiden können?

...dann ist die Realschule eine gute Wahl.



Nach der Realschule kann Ihr Kind viele unterschiedliche Wege gehen....





Johann-Peter-Hebel-Realschule
Waghäusel



**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**

Erläuterungen zur PPT

Allgemeine Neuerungen in der Bildungsplanlandschaft

Seit dem Schuljahr 2016/2017 gilt ein neuer einheitlicher Bildungsplan für die Sekundarstufe 1 (Klasse 5-10), d.h. alle weiterführenden Schularten unterrichten nach demselben Bildungsplan.

Sie fragen sich: Wie ist denn das möglich?

Im neuen Bildungsplan sind unterschiedliche Niveaustufen aufgeführt, die zum jeweiligen Bildungsabschluss führen:

Das sogenannte **G-Niveau (grundlegendes Niveau)** führt zum Hauptschulabschluss.

Das **M-Niveau (mittleres Niveau)** führt – wie bisher – am Ende von Klasse 10 zum Realschulabschluss (Mittlere Reife).

Das **E-Niveau (erweiterte Niveau)** führt nach Fortführung in Klasse 11-13 zum Abitur.

Neu ist an der Realschule auch, dass **am Ende von Klassenstufe 5 keine Versetzungsentscheidung** gibt (**aber** weiterhin **ab Ende der Klassenstufe 6**).

Ebenfalls können die Schülerinnen und Schüler, die den Anforderungen nicht gewachsen sind, nun auch auf der Realschule einen Hauptschulabschluss erwerben. Dies wurde notwendig, da viele Werkrealschulen geschlossen wurden und dadurch die bisherige Möglichkeit der „Schulfremdenprüfung Hauptschule“, die jedes Jahr eine Hand voll unserer Schüler abgelegt haben, nicht mehr möglich ist.

Erläuterungen zur PPT

Wahlpflichtfächer

Ihr Kind wählt auf der Realschule zu Beginn der 7. Klasse ein weiteres Kernfach/Hauptfach.

Mögliche Fächer sind:

- Natur und Technik
- Alltagskultur, Ernährung und Soziales (Kurz AES – entspricht dem bisherigen Fach Mensch und Umwelt; kurz MUM)
- Französisch

Wichtiger Hinweis!

Seit dem Schuljahr 2016/2017 muss Ihr Kind in Klasse 6 freiwillig das Fach Französisch besuchen, wenn es in Klasse 7 eventuell das Fach Französisch als weiteres Kernfach wählen möchte!

Besucht Ihr Kind das Fach Französisch in Klasse 6 nicht freiwillig, so hat es am Ende von Klasse 6 „nur“ noch die Wahl zwischen „Natur und Technik“ und „Alltagskultur, Ernährung und Soziales“.

Erläuterungen zur PPT

„Neue“ Fächer:

- **Biologie, Naturphänomene und Technik (BNT)**

Mit dem neuen Bildungsplan ist der Fächerverbund BNT hinzugekommen. Dahinter verbergen sich die Fächer Biologie, Chemie, Physik und Technik.

- **Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung**

Hier finden sich die Themen der Berufsorientierung wieder.

- **AC-Profil**

Ist eine Art Assesment-Center, in dem Stärken und Optimierungsfelder des einzelnen Schülers mit Hilfe unterschiedlicher Testverfahren (Computertests, Gruppenarbeiten, etc.) herausgefunden werden. Im Anschluss erfolgt eine individuelle Förderung, die wir hier im Hause mit dem NFTE-Programm (Network For Teaching Entrepreneurship) umsetzen.

- **Medienbildung**

In **Klassenstufe 5** erhalten die Schülerinnen und Schüler einen **Basis-Medienkurs**. Diese Kenntnisse werden an unserer Schule in **Klassenstufe 6** vertieft.

Ab dem kommenden Schuljahr gibt es in **Klassenstufe 7** dann das Fach „**Informatik**“ (ITG).

Des Weiteren sehen wir an der Johann-Peter-Hebel-Realschule die Notwendigkeit, unsere Schüler im Bereich des sozialen Lernens – auch im Hinblick auf die Gefahren moderner Medien – zu stärken.

Deshalb haben wir an der Johann-Peter-Hebel-Realschule von **Klassenstufe 5-10** das Fach „**Soziales Lernen und Medienbildung**“ eingeführt.

Erläuterungen zur PPT

Förderkonzept der Johann-Peter-Hebel-Realschule:

In der PPT sehen Sie einen **Beispiel-Stundenplan**. Darin sind folgende, für Sie vielleicht **unbekannte Fächer** enthalten:

- **SLMB** (Soziales Lernen und Medienbildung (siehe „neue Fächer“)
- **IF Englisch/ITG**: Wir haben in **Klassenstufe 5** eine zusätzliche Englisch-Stunde. In dieser Stunde erhält jeweils die Hälfte der Klasse eine individuelle Förderung (IF) in Englisch und die andere Hälfte der Klasse erwirbt/vertieft Computerkenntnisse. Die Gruppen wechseln im 14-tägigen Rhythmus.
Hinweis: In **Klassenstufe 6** findet sich dann das Fach **IF Mathematik** wieder. Es ist identisch aufgebaut, wie IF Englisch in Klasse 5)
- **IF Deutsch**: Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten in **Klassenstufe 5 und 6** eine **zusätzliche** Deutschstunde, in der die Schüler abgekoppelt vom aktuellen Unterrichtsstoff individuell gefördert werden. Dies ist uns ein wichtiges Anliegen, da sinnentnehmendes Lesen und Rechtschreibung die Basis für den Erfolg in allen Fächern sind.
- Zudem haben wir einen **Übergangskurs Mathematik in Klasse 10**.
Diesen können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 freiwillig besuchen.
Hier werden die teilweise unterschiedlichen Begrifflichkeiten im Realschul- und Gymnasialbildungsplan aufgegriffen und so der **Übergang auf ein berufliches Gymnasium erleichtert**.

[Zurück zur Folie 7](#)

Erläuterungen zur PPT

Weshalb sollte Ihr Kind eine Realschul- oder Gymnasialempfehlung haben?

Seit Jahren besuchen **über 40%** nach der Mittleren Reife ein **berufliches Gymnasium**.

Deshalb arbeiten wir an unserer Realschule **stark leistungsorientiert**.

Da in **Klassenstufe 5 und 6 ausschließlich auf Realschulniveau unterrichtet wird**, machen wir die Erfahrung, dass Kinder ohne Realschul- oder Gymnasialempfehlung große Schwierigkeiten haben, den Lernstoff zu erfassen und diese nicht selten Tag für Tag große Misserfolge erleben, welche Auswirkungen auf die Persönlichkeit Ihres Kindes haben können.

[Zurück zur Folie 12](#)